

Solingen-Unterbург • Abt. Kürten-Odenthal im Sauerländischen Gebirgsverein (SGV)

Tag des Geotops • 21. September 2014

1891 gegründet war der Sauerländische Gebirgsverein (SGV) das erste Tourismusunternehmen mit dem Ziel, das Sauerland und auch das Bergische Land für Gäste und Tagesausflügler attraktiv zu machen. Heute ist er einer der größten Freizeit- und Wandervereine Deutschlands.

Am Tag des Geotops 2014 bietet der SGV eine erdgeschichtliche und industriehistorische Wanderung im Tal der Wupper mit Führung an.

*Kontakt: Dipl.-Geogr. Alexandra Clauberg · Tel. 01 72/6 01 43 72 · E-Mail: alex.clauberg@gmx.de
Bernd Rodekurth · Bergisch Gladbach · Bernd.Rodekurth@sgv-k-o.de · Tel.: 0 22 02/8 15 90
Tourenhandy (30 Min. vor Beginn): 01 75/7 10 60 64 · Info: www.sgv-kuerten-odenthal.de*

Erdgeschichtliche und industriehistorische Wanderung im Tal der Wupper

Die Exkursion führt entlang eines landschaftlich außerordentlich schönen Abschnitts der Wupper zwischen Solingen-Unterburg und Müngsten.

Die Gesteine, die hier in markanten Felsklippen, Aufschlüssen und ehemaligen Steinbrüchen zutage treten, gehören zu den unterdevonischen Remscheid-Schichten und setzen sich aus Sand- und Tonsteinen sowie feinblättrig verwitternden Schiefertönen zusammen. Sie wurden als Lockersedimente während des Unter- und Mitteldevons vor 400 Mio. Jahren in einem flachen Meeresarm abgelagert, im Karbon zu einem Faltengebirge aus Sätteln und Mulden geformt und im Anschluss allmählich abgetragen.

Seit Beginn des Eiszeitalters vor ca. 2,4 Mio. Jahren graben sich die Flüsse und Bäche in die Bergischen Hochflächen ein und schaffen so die typische Mittelgebirgslandschaft mit schmalen Höhenrücken und zahlreichen steilen Seitentälchen, den Siefen.

Die industrielle Verarbeitung von Metall hat an der Wupper und ihren Nebenbächen eine lange Tradition. Die Nutzung der Wasserkraft zum Antrieb der großen Wasserräder und der Holzreichtum der Wälder führten dazu, dass seit dem 14. Jahrhundert zahlreiche Schleifkotten und Schmiedehämmer entstanden, deren Relikte heute noch teilweise vorhanden sind. Hier wurde der Grundstein des Solinger Klingenhandwerks mit der Herstellung von Messern, Schwertern und Scheren sowie der Remscheider Werkzeugindustrie gelegt.

Programmablauf

Treffpunkt: Figur des Burger Brezelbäckers in 42659 Solingen-Unterburg, Eschbachstraße/ Ecke Schloßbergstr.
Hier befindet sich auch ein großer Parkplatz.

Beginn: 11:00 Uhr

Dauer: ca. 3 Stunden (Gesamtlänge 7,5 km)

Die Rundwanderung verläuft auf dem *Wander-Erlebnisweg Wupper* bis zur Schwebefähre im Müngstener Brückenpark, hier überqueren wir die Wupper und gehen auf der anderen Seite zurück.

Unterwegs bestehen mehrere Einkehrmöglichkeiten.

Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Die Exkursion ist kostenfrei.

